Revisionskonferenz von Den Haag 1925

Die Revisionskonferenz von Den Haag oder Haager Konferenz war eine Konferenz zur Revision der Pariser Übereinkunft (PVÜ) von 1883 über den gewerblichen Rechtsschutz.

Die PVÜ vom 20. März 1883 schrieb in Art. 14 vor, dass regelmäßig Revisionskonferenzen stattfinden sollten. Dies geschah erstmals 1886 in Rom, dann 1890 in Madrid, 1897/1900 in Brüssel, 1911 in Washington und schließlich vom 8. Oktober bis zum 6. November 1925 in Den Haag.

Literatur:

KICKLER, Hilke, Die Geschichte des Schutzes geographischer Herkunftsangaben in Deutschland. Vom zweiten deutschen Kaiserreich bis zum Markengesetz 1995 (Geistiges Eigentum und Wettbewerbsrecht 66), Tübingen 2012, S. 409-414.

OSTERRIETH, Albert, Die Haager Konferenz 1925. Zur Revision der Pariser Übereinkunft von 1883 für gewerblichen Rechtsschutz, Leipzig / Berlin 1926.

PFLÜGER, Martin Johannes, Der internationale Schutz gegen unlauteren Wettbewerb (Schriftenreihe zum gewerblichen Rechtsschutz 168), Köln 2010, S. 35-41.

Empfohlene Zitierweise:

Revisionskonferenz von Den Haag 1925, in: 'Kritische Online-Edition der Nuntiaturreportagen Eugenio Pacellis (1917-1929)', Schlagwort Nr. 1306, URL: www.pacelli-edition.de/Schlagwort/1306. Letzter Zugriff am: 15.05.2024.